

”

Obwohl sich alle  
so rational geben,  
geht es in Wirklich-  
keit dramatisch  
esoterisch zu.“

### Zitat der Woche

Sarah Spiekermann, Professorin für Wirtschaftsinformatik an der WU Wien, über Technologieprognosen und deren postmoderne Beliebtheit

### Impressum

#### Medieninhaber:

medianet Verlag GmbH  
1110 Wien, Brehmstraße 10/4. OG  
http://www.medianet.at

Gründungsherausgeber: Chris Radda

Herausgeber: Germanos Athanasiadis,

Mag. Oliver Jonke

Geschäftsführer: Markus Bauer

Verlagsleiter: Bernhard Gily

Chefredaktion/Leitung Redaktionsteam:

Mag. Sabine Bretschneider (sb – DW 2173;

s.bretschneider@medianet.at),

Stellvertreter der Chefredakteurin: Dinko Fejzuli

(fej – DW 2175; d.feizuli@medianet.at)

#### Kontakt:

Tel.: +43-1/919 20-0

office@medianet.at | Fax: +43-1/298 20 2231

Fotoredaktion: fotored@medianet.at

#### Redaktion:

Christian Novacek (stv. Chefredakteur, nov – DW 2161), Paul Hafner (haf – DW 2174), Paul Christian Jezek (pj), Reinhard Krémer (rk), Nadja Riahí (nri – DW 2201), Martin Rümmele (rüm), Laura Schott (ls – DW 2163), Jürgen Zacharias (jz)

#### Zuschriften an die Redaktion:

redaktion@medianet.at

Lektorat: Mag. Christoph Strolz **Grafisches**

Konzept: Verena Govoni **Grafik/Produktion:**

Raimund Appl, Peter Farkas **Fotoredaktion:**

Jürgen Kretten **Fotoredaktion/Lithografie:** Beate

Schmid **Druck:** Herold Druck und Verlag AG,

1030 Wien **Vertrieb:** Post.at **Erscheinungsweise:**

wöchentlich (Fr) **Erscheinungsort:** Wien

**Einzelpreis:** 4,- € **Abo:** 179,- € (Jahr) (inkl. Porto

& 10% MwSt.) **Auslands-Abo:** 229,- € (Jahr).

Bezugsabmeldung nur zum Ende des verein-

barten Belieferungszeitraums bei 6-wöchiger

Kündigungsfrist; es gelten unsere Allgemeinen

Geschäftsbedingungen; Gerichtsstand ist

Wien. Gastbeiträge müssen sich nicht mit der

Meinung der Redaktion decken.

#### Offenlegung gem. § 25 MedienG:

https://medianet.at/news/page/offenlegung/



# Weil es so ist. Punkt.

Wer eine Handlungsanleitung Algorithmus nennt, spart sich die Ethikdiskussion.

### Leitartikel

••• Von Sabine Bretschneider

AUTOMATISIERT. „Wer schafft die Arbeit?“ – Ex-Sozialministerin Beate Hartinger-Klein hat sich nicht nur damit in die Geschichtsbücher eingetragen. In ihre kurze Amtszeit fielen auch Beschlüsse wie Arbeitszeitflexibilisierung, Kürzung der Mindestsicherung – und der neue Kurs des Arbeitsmarktservice. Am Dienstag gab es grünes Licht für die geplante Einführung des Algorithmus zur Ermittlung der Arbeitsmarktchancen von Arbeitslosen. Mitte 2020 soll das System österreichweit ausgerollt werden.

Jetzt könnte man darüber diskutieren, ob es gescheit ist, die Ermittlung von Jobmarktchancen einem Computerprogramm zu übertragen. Man könnte auch darüber diskutieren, dass „AMS-Algorithmus“ zwar klüger klingt als, sagen wir, Minesweeper – die Software dahinter aber nichtsdestotrotz eine relativ banale Klassifizierung darstellt, die man auch händisch per Fragebogen erledigen könnte. Man könnte auch einwenden, dass ein „Punkteabzug“ für Alter,

Geschlecht, Betreuungspflichten, Bezugsdauer und Gesundheitszustand ein bisschen inhuman ist und bestehende Probleme zementiert statt sie zu lösen. Insbesondere, wenn es dazu führt, dass man in die Kategorie „Hat eh alles keinen Sinn mehr“ eingeteilt wird. Aber warum jahrelang evaluieren, wenn man live testen kann? Nachdem unsere letzte Bundesregierung geplant hatte, die Notstandshilfe in eine eher kurzfristig angelegte finanzielle Unterstützung umzuwandeln, sind die Ergebnisse ohnehin bald sichtbar.

Ein Nachtrag: Für die Kategorie der Hoffnungslosen wurde, so im Frühjahr angekündigt, ein „völlig neues, externes Betreuungsangebot“ entwickelt, das „auf Gesundheitsförderungen, Selbstvertrauen stärken und Einzelcoachings“ setzt. In diesen Zentren gibt es Angebote für „gemeinsames Bewegen und Musizieren“ sowie Sozialtreffs. So betrachtet, könnte die Initiative ein voller Erfolg werden. Vor die Alternative gestellt, gemeinsam mit Leidgenossen zu tanzen, zu musizieren und „auf die Günstige“ psychosozial stabilisiert zu werden, könnte auch ein Niedriglohnjob an Attraktivität gewinnen.

## Inhalt

### COVERSTORY

**Die TV-Trends 2020** ..... 22  
Im Interview: Bernd Reichart und Stephan Schäfer (RTL) und Walter Zingg (IP Österreich)

### MARKETING & MEDIA

**„Ausbau der Marktposition“** ... 12  
Styria Media Group-Chef Markus Mair über das 150er-Jubiläum

**Mehr Kooperation** ..... 20  
ÖWR präsentiert Zwischenbilanz

**Selbstverständlichkeit** ..... 32  
VÖZ wirbt für „Abo für den Kopf“

### SPECIAL MOBILE MARKETING

**Spiel und Sport** ..... 36  
Sky Sport Österreich: Highlights

**The Fun Theory** ..... 40  
Wie motiviert man Menschen?

### RETAIL

**Zukunftsthemen im Handel** .... 50  
Wanzl wagt eine Prognose

**Work-Sport-Balance** ..... 58  
Der Intersport Sportreport 2019

**Dramatischer Wandel** ..... 60  
Mastermind Ernst Kick über die Spielwarenmesse in Nürnberg

### SPECIAL ALKOHOLFREIE GETRÄNKE & BIER

**Ganz Wien? Ganz Wien!** ..... 64  
Ottakringer macht 70% des Erlöses in Wien & Ostösterreich

**Schaumkrone** ..... 66  
Ausblick auf Biersommelier-WM: Gute Chancen für Österreich

**Sugar Sugar Baby** ..... 68  
Limo: Je höher die Zuckersteuer, desto niedriger der Zuckergehalt

### FINANCENET & REAL:ESTATE

**Assekuranzen-Blues** ..... 70  
Die Stimmung ist gedreht

**Eine Rarität** ..... 76  
CBRE vermittelt in Wien großes innerstädtisches Grundstück

### HEALTH ECONOMY

**Die Gesundheitskandidaten** ... 78  
Ärzte und Apotheker auf den Bundeslisten der Parteien

**Klimaschützer** ..... 79  
Mediziner warnen vor den Folgen

### AUTOMOTIVE BUSINESS

**Oh du mein Österreich!** ..... 84  
Europavergleich: Österreicher zahlen weniger fürs Auto

**Made in China auf der IAA** .... 86  
Profiteure des E-Auto-Booms



Abo, Zustellungs- und Adressänderungswünsche:

abo@medianet.at  
oder Tel. 01/919 20-2100